

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2017/0955-453
Federführend: 453 Sachgebiet Sport		Status:	öffentlich
Beteiligt: Referat 4		Aktenzeichen:	
		Datum:	31.05.2017
		Referent:	Dr. Lange Christian
Nachwuchsleistungszentrum des Bayerischen Fußballverbands in Bamberg			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
06.07.2017	Kultursenat	Empfehlung	

I. Sitzungsvortrag:

Die BA-Stadtratsfraktion hat mit Schreiben vom 24. Mai 2017 einen Antrag gestellt, dass bezüglich eines möglichen Fußball-Nachwuchsleistungszentrums des Bayerischen Fußballverbands (BFV) in Bamberg durch die Verwaltung ein aktueller Sachstandsbericht abgegeben werden solle. Gleichzeitig wurde beantragt, den Hintergrund des gemeinsamen Schreibens von Herrn Oberbürgermeister Starke und Herrn Zweiten Bürgermeister Dr. Lange zu erläutern. Des Weiteren stellte die BA-Fraktion den Antrag, sich gegebenenfalls für einen Standort bei einem Verein in Bamberg auszusprechen.

1. Aktuelle Situation:

Hinsichtlich eines möglichen Nachwuchsleistungszentrums des BFV in Bamberg wurden seit Juli 2016 von Seiten der Stadtverwaltung Gespräche sowohl mit Verantwortlichen der DJK Don Bosco Bamberg e.V. als auch des FC Eintracht Bamberg 2010 e.V. geführt. Hierbei wurde jeweils immer das Ziel in den Vordergrund gestellt, wieder ein Nachwuchsleistungszentrum in Bamberg zu etablieren, unabhängig bei welchem der genannten Fußballvereine. In den Gesprächen wurde jedem der Vereine die größtmögliche Unterstützung von Seiten der Stadt Bamberg zugesagt.

2. Schreiben des Herrn Oberbürgermeisters und Zweiten Bürgermeisters vom 09. März 2017:

In diesem Zusammenhang wurde in einem gemeinsamen Gespräch des Oberbürgermeisters und des Zweiten Bürgermeisters mit Vereinsvertretern der DJK Don Bosco Bamberg e.V. am 24. Februar 2017 dem Verein ein Unterstützungsschreiben seitens der Stadt Bamberg zugesagt, das mit Datum vom 09. März 2017 an den zuständigen Abteilungsleiter für Talentförderung beim BFV, Dr. Felix Brych, gerichtet wurde. In dem Schreiben wurde dargelegt, wie die Stadt Bamberg den Verein bei der Schaffung der für ein Nachwuchsleistungszentrum notwendigen Infrastruktur unterstützt, damit möglichst bald die Möglichkeiten geschaffen werden, in Bamberg wieder ein Nachwuchsleistungszentrum für den Fußballsport etablieren zu können.

In einem weiteren Gespräch zwischen dem Zweiten Bürgermeister Dr. Lange, Vertretern der Verwaltung und Vereinsvertretern des FC Eintracht Bamberg 2010 e.V. am 09. März 2017 wurden diese über den aktuellen Sachstand informiert. In diesem Zusammenhang wurde dem FC Eintracht Bamberg 2010 e.V. angeboten, von Seiten der Stadt Bamberg ein ähnliches

Schreiben wie bei der DJK Don Bosco Bamberg e.V. an den BFV zu senden. Von diesem Angebot hat der Verein bisher keinen Gebrauch gemacht.

Zuletzt teilte der BFV mit Schreiben vom 24. April 2017 mit, dass der dort zuständige Verbands-Jugend-Ausschuss entschieden habe, für die Saison 2017/18 in Bamberg noch kein BFV-Nachwuchsleistungszentrum zu errichten. Man sei jedoch mit Vertretern beider Vereine in ständigem Kontakt und habe bereits weitere Gespräche zum Jahresende 2017 vereinbart.

3. Empfehlung der Verwaltung:

Die Verwaltung rät davon ab, sich bezüglich des Standorts für ein Nachwuchsleistungszentrum auf einen Verein festzulegen. Vielmehr sollten beide Vereine in der Sache durch die Stadt Bamberg größtmöglich unterstützt werden, was bislang auch geschah.

Um die Thematik voranzubringen, wird Herr Zweiter Bürgermeister Dr. Lange in Kürze ein weiteres Gespräch mit Herrn Dr. Brych vom BFV führen.

II. Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Der Antrag der BA-Stadtratsfraktion vom 24. Mai 2017 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Anlagen:

Antrag der BA-Stadtratsfraktion vom 24. Mai 2017

Schreiben des Oberbürgermeisters und Zweiten Bürgermeisters vom 09. März 2017

Schreiben des Bayerischen Fußballverbands vom 24. April 2017

Verteiler:

Referat 1 zur Kenntnis
Referat 2 zur Kenntnis
Referat 4 zur Kenntnis
Referat 5 zur Kenntnis
Referat 6 zur Kenntnis
SG 453 Beschlüsse
SG 453 zum Vorgang



 - Fraktion im Bamberger Stadtrat

An den
Oberbürgermeister der Stadt Bamberg
Herrn Andreas Starke

Rathaus Maxplatz
96047 Bamberg

Fraktionsbüro (nur Montagabend)
Grüner Markt 7
96047 Bamberg
Telefon und Telefax: 0951/203370
hier:
Dieter Weinsheimer, Vorsitzender
Oberer Stephansberg 42 b
Tel. 0951/ 12 9 15
ePost: weinsheimer@bnv-bamberg.de
www.bamberger-allianz.de

Bamberg, 24.05.2017

Fußball-Nachwuchsleistungszentrum für einen Bamberger Sportverein; hier: Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Bis Frühjahr 2016 war eines der 18 Nachwuchsleistungszentren des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) beim FC Eintracht Bamberg 2010 angesiedelt. Infolge des Insolvenzantrags wurde der FCE bei der alljährlichen Neuvergabe der NLZ durch den Verband für die Saison 2016/17 nicht mehr berücksichtigt.

Der FC Eintracht Bamberg bemüht sich andererseits weiter um das NLZ: „Es ist das klare Ziel des Vereins“ wird Bernd Kaufer, der neue Vorsitzende des Fördervereins Jugendfußball des FCE von *radio-bamberg* am 21.5.2017 zitiert.

Allerdings hat sich mittlerweile auch die DJK Don Bosco (Wildensorg) Hoffnung gemacht, Standort eines NLZ zu werden. Im FT v. 23.5.17 steht dazu:

„Wie der Verein weiter mitteilt, wurden nach Fertigstellung des Vereinsheimbaus im Frühjahr 2017 alle Grundlagen für die Bewerbung um das Nachwuchsleistungszentrum der Fußballjugend erfüllt. Der A-Kunstrasenplatz ist vom Bayerischen Fußballverband mit einer neuen vollautomatischen 180-Grad-Kameratechnologie ausgestattet. In Absprache mit dem BFV kann diese Kamera auch für das NLZ genutzt werden. Alle Trainingseinheiten auf dem A-Platz der DJK Don Bosco Bamberg können damit aufgezeichnet und dokumentiert werden. Neben zwei hochwertigen, gepflegten Kunstrasenplätzen und einem Rasenspielfeld soll noch ein vierter Platz für das NLZ errichtet werden. Oberbürgermeister Andreas Starke und Bürgermeister Christian Lange haben sich mit ihrem Schreiben vom 9. März 2017 an den Bayerischen Fußballverband eindeutig für das NLZ in Wildensorg ausgesprochen. Die Stadt Bamberg hat für die Errichtung des vierten Platzes bereits Grundstücke angekauft und von weiteren Eigentümern Grundstücke langfristig gepachtet.“

Dieser Wettbewerb zwischen den beiden Vereinen mag verständlich sein: Problematisch erscheint die Situation aber dann, wenn die Konkurrenz bewirkt, dass keiner der beiden Vereine den Zuschlag für ein NLZ erhält. Eine entsprechende Entscheidung des BFV war u.a. im FT Bamberg am 26.04.17 zu lesen.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
für die Stadt Bamberg weist diese Situation zwei Aspekte auf, die uns nicht gleichgültig sein können. Zum einen könnte sich der Wettbewerb zwischen den beiden Vereinen weiter und unerfreulich eskalieren, zum andern sollte auch die Stadt Bamberg daran interessiert sein, (wieder) Standort für ein NLZ zu sein.

Namens der BA-Fraktion stelle ich deshalb den Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet im (Schul-, Kultur- und) Sportsenat über die tatsächliche Situation.
2. Sie erläutert, warum *Oberbürgermeister Andreas Starke und Bürgermeister Christian Lange sich eindeutig für das NLZ in Wildensorg ausgesprochen haben.*
3. *Der Senat spricht ggf. eine Empfehlung für einen Standort bei einem Verein in Bamberg aus.*

Ich bitte um eine Behandlung bereits in der nächsten Sitzung des Fachsenats. Es muss der Eindruck geklärt werden, die bisweilen verwirrend wirkenden Informationen zwischen den Vereinen und der Stadt könnten die Absage durch den BFV erst bewirkt haben. Zudem sollte sich der Bamberger Verein mit den größten Erfolgsaussichten wieder bewerben – und tatsächlich eine wirksame Unterstützung durch die Stadt bekommen.

Mit besten Grüßen



Dieter Weinsheimer, BA-Fraktionsvorsitzender

Andreas Starke
Oberbürgermeister
Bezirkstagsvizepräsident

I. Schreiben an:

Bayerischer Fußball-Verband e. V.
Haus des Fußballs
Herrn Dr. Felix Brych
Brienner Straße 50
80333 München

**Ihr Ansprechpartner:
Herr Hennemann**

Rathaus Maxplatz
96047 Bamberg
Telefon (0951) 87-1430
Telefax (0951) 87-1433
E-Mail: sportamt@
stadt.bamberg.de

oberbuergermeister@
stadt.bamberg.de
www.bamberg.de

09. März 2017

Bewerbung der DJK Don Bosco um ein Nachwuchsleistungszentrum des Bayerischen Fußballverbands

Sehr geehrter Herr Dr. Brych,

mit Schreiben vom 25. Januar 2017 hat sich die DJK Don Bosco Bamberg um die Einrichtung eines Nachwuchsleistungszentrums auf dem Sportgelände in Wildensorg beworben. Gerne übersenden wir zu dem Antrag der DJK Don Bosco noch einige Erläuterungen der Stadt Bamberg:

In Bezug auf die Schaffung eines vierten Rasenspielfeldes wollen wir Sie darüber informieren, dass die Stadt Bamberg die grundstückstechnischen Voraussetzungen dafür geschaffen hat, damit die für die Errichtung des neuen Spielfeldes erforderlichen Grundstücke nun an die DJK Don Bosco erfolgreich verpachtet werden. Die für eine Baugenehmigung nötige Änderung des Flächennutzungsplanes ist bereits in der Sitzung des Bau- und Werksenates des Bamberger Stadtrates am 08. März 2017 beschlossen worden.

Was die Förderung des Vorhabens angeht, so werden wir dem für Sport zuständigen Kultursenat des Bamberger Stadtrates in seiner Sitzung am 06. Juli 2017 vorschlagen, die in den Sportförderrichtlinien der Stadt Bamberg festgelegte Förderung eines solchen Erweiterungsvorhabens in Höhe von 12 % der vom Bayerischen Landessportverband oder einem vergleichbaren Fachverband anerkannten förderfähigen Kosten zu gewähren.

Ebenso empfehlen wir dem Senat bereits in der Sitzung am 23. März 2017, die Erweiterung des Kabinentraktes in eine entsprechende Förderung aufzunehmen. Wir sind sicher, dass der Bamberger Stadtrat seine Unterstützung des Vorhabens der DJK Don Bosco dadurch zum Ausdruck bringt, dass er diesen Förderempfehlungen zustimmt.

Es wurde zugesichert, dass die DJK Don Bosco das vierte Rasenspielfeld rasch nach der Schaffung der baurechtlichen Voraussetzungen und der erfolgten Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn durch den BLSV in Angriff nehmen wird. Bei der DJK Don Bosco handelt es sich um einen finanziell sehr solide aufgestellten Verein, der gerade in der Jugendarbeit viel für die Stadt Bamberg leistet. Die finanzielle Zuverlässigkeit, die engagierte Jugendarbeit, das sportliche Niveau der Mannschaften und die vorhandene Infrastruktur sind herausragend und in Bamberg führend.

Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn Sie unsere ergänzenden Erläuterungen bei der Vergabe für ein Nachwuchsleistungszentrum in der Stadt Bamberg einfließen lassen könnten. Aus Sicht der Stadt Bamberg wäre es sehr wünschenswert, wenn es rasch wieder ein Nachwuchsleistungszentrum in der Stadt geben würde. Die Bewerbung von DJK Don Bosco unterstützen wir ausdrücklich.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Starke
Oberbürgermeister

Dr. Christian Lange
Zweiter Bürgermeister

II. Zustellen:

III. **In Abdruck**

Referat 4 ✓

Amt 47 ✓

Amt 45 ✓

H. Ziegler ✓

IV. Z.A. (453)

Bamberg, 09. März 2017



Andreas Starke
Oberbürgermeister



Dr. Christian Lange
Zweiter Bürgermeister



Rainer Hennemann
Sachgebietsleiter

BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND e. V. Tel 089 54 27 70-0
HAUS DES FUSSBALLS Fax 089 527157
Briener Straße 50 www.bfv.de
80333 München



BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND • Briener Straße 50 • 80333 München

Stadt Bamberg
Der Oberbürgermeister
Rathaus Maxplatz
96047 Bamberg

Dr. Felix Brych
Abteilungsleiter
Talentförderung und
Schiedsrichter

Tel. 089 54 27 70-55
felixbrych@bfv.de

München, 24. April 2017

BFV-Nachwuchsleistungszentrum in der Stadt Bamberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Starke,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Lange,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben vom 9. März 2017, mit welchem Sie sich für den Aufbau eines BFV-Nachwuchsleistungszentrums in der Stadt Bamberg einsetzen. Uns lag neben der Bewerbung der DJK Don Bosco Bamberg auch eine Bewerbung des FC Eintracht Bamberg 2010 vor. Der Bayerische Fußball-Verband hat beide Bewerbungen sorgfältig geprüft, da uns ebenfalls der Aufbau eines BFV-Nachwuchsleistungszentrums am Standort Bamberg perspektivisch sehr wichtig ist.

Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass der Verbands-Jugend-Ausschuss zu dem Entschluss gekommen ist, beide Bewerbungen b.a.w. zurückzuweisen und in der kommenden Saison 2017/18 in Bamberg noch kein BFV-Nachwuchsleistungszentrum zu errichten. Der DFB-Stützpunkt auf der Anlage des FC Eintracht Bamberg 2010 bleibt selbstverständlich erhalten.

Als Grund für diese Entscheidung darf ich Ihnen mitteilen, dass die DJK Don Bosco Bamberg die infrastrukturellen Voraussetzungen noch nicht erfüllt. Der Bau des vierten Rasenspielfeldes ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht begonnen. Zudem sollten die Jugendmannschaften noch höhere Spielklassen erreichen.

Beim FC Eintracht Bamberg 2010 möchte der Bayerische Fußball-Verband die finanzielle Konsolidierung nach überstandener Insolvenz weiter beobachten. Die Jugendmannschaften sollten zudem weiterhin hochklassig spielen.



Ich bin mit Vertretern beider Vereine in ständigem Kontakt und habe unsere Entscheidung heute fernmündlich mitgeteilt. Zudem haben wir weitere Gespräche zum Jahresende 2017 vereinbart.

Wir werden diese und weitere Entscheidungen rund um unsere 18 BFV-Nachwuchsleistungszentren morgen in einer Pressemitteilung veröffentlichen. Ich möchte Sie mit dem Schreiben vorab höflichst informieren und stehe für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Bayerischer Fußball-Verband



Dr. Felix Brych

K/ Vizepräsident Reinhold Baier
Verbandsjugendleiter Karl-Heinz Wilhelm
Hauptabteilungsleiter Felix Jäckle
Leiter Kommunikation Thomas Müther